

VERLAGSVERTRAG MIT DEM AUTOR

abgeschlossen am in Łódź zwischen dem Museum der Polnischen Kinder – Opfer des Totalitarismus (im Folgenden als „das Museum“ bezeichnet), ul. Piotrkowska 90, 90-103 Łódź, St-ID: 7252310241, vertreten durch Herrn/Frau*, den/die Direktor/in des Museums, **im Folgenden als „der Herausgeber“ bezeichnet,**

und

Herrn/Frau*

Vor- und Nachname, akademischer Grad, Anschrift, PESEL-Nr., Ausweisnummer, institutionelle Zugehörigkeit, im Folgenden als der Autor bezeichnet

§ 1

Der Autor erklärt, dass er der Autor des Artikels ist:

.....
.....
.....

im Folgenden als „das Werk“ bezeichnet, das Teil der „Stimme des Gedächtnisses. Jahrbuch des Museums der Polnischen Kinder – Opfer des Totalitarismus (Nr. ... und ... Ausgabejahr) ist.

§ 2

1. Der Autor erklärt, dass das Werk original ist, und er stellt sicher, dass es unter Beachtung der Urheberrechte anderer Personen und unter Beachtung der Persönlichkeitsrechte Dritter erstellt wurde.
2. Der Autor erklärt, dass das dem Herausgeber zur Verfügung gestellte **Werk seine endgültige Version ist und dass es in Bezug auf Inhalt, Form und Sprache mit Sorgfalt und auf dem bei der Veröffentlichung solcher Werke erforderlichen Niveau erstellt wurde.**
3. Der Autor erklärt, dass seine Urheberrechte an dem Werk nicht durch irgendwelche Rechte Dritter beschränkt sind und dass die Nutzung des Werks und seine Verfügung durch den Herausgeber gemäß dem Inhalt dieses Vertrags keine Rechte Dritter verletzen. Im Falle von Ansprüchen aus diesem Grunde verpflichtet sich der Autor, diese zu befriedigen und sämtliche Kosten, Aufwendungen und Schäden, die dem Herausgeber durch die Geltendmachung solcher Ansprüche entstehen, innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt einer Aufforderung des Verlags oder anderer Personen zu decken.

§ 3

1. Der Autor erklärt, dass er **dem Herausgeber eine nichtausschließliche Lizenz einräumt**, das in § 1 Absatz 1 genannte Werk sowohl ganz als auch teilweise in allen bekannten Verwertungsbereichen gemäß Artikel 50 des Gesetzes über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte zu nutzen, einschließlich der folgenden Verwertungsbereiche:
 - a) Digitalisierung des Werks mit einer beliebigen Technik in einem vom Verlag gewählten Format;
 - b) Aufzeichnung des Werks im Speicher von Computern, einschließlich Servern, die die Funktionen von Servern erfüllen;
 - c) Vervielfältigung des Werks mit jeder Technik, einschließlich Druck, Reprografie, magnetischer Aufzeichnung und digitaler Technologie, insbesondere in Form eines elektronischen Buches (E-Book), Hörbuchs und in Multimedia-Netzwerken, einschließlich Internet und Intranet, insbesondere online, sowie durch Computerausdruck, auf jedem zum Zeitpunkt der Unterzeichnung dieses Vertrags bekannten Medium;
 - d) die Verbreitung des Werks separat oder als Teil von Sammelwerken durch Vermarktung seiner Kopien, insbesondere in gedruckter, elektronischer Form (E-Book), Hörbuch, elektronischen Publikationen, in Sammelwerken wie elektronischen Datenbanken, in

- elektronischen und digitalen Produkten, einschließlich elektronischer und digitaler Datenbanken (Sammlungen) von Daten, einschließlich Datenbanken, die über Multimedia-Netzwerke, z. B. Intranet und Internet, als separate Produkte oder zusammen mit anderen Produkten (einschließlich Publikationen und als Teil Sammelwerke) verfügbar sind;
- e) im Rahmen des Handels mit dem Original oder Kopien des Werks das Inverkehrbringen seiner Kopien – Inverkehrbringen, Verleih oder Vermietung des Originals oder der Kopien, einschließlich für das Netzwerk von Bibliotheken und Lesesälen, einschließlich elektronischer und digitaler;
 - f) das Teilen, einschließlich der Übertragung über Multimedia-Netzwerke, insbesondere über das Internet und ein Intranet, im Rahmen der On-Demand-Kommunikation, einschließlich der öffentlichen Zugänglichmachung des Werks in einer Weise, dass jeder an einem Ort und zu einer Zeit seiner Wahl darauf zugreifen kann;
 - g) die Verwendung sowohl des gesamten Werks als auch von Teilen davon für Informations-, Förderungs- und Werbezwecke;
 - h) die Verwendung der Gesamtheit sowie von Fragmenten des Werks als Teil einer Zusammenstellung oder Kombination mit anderen Werken, einschließlich eines Autorenkollektivs;
 - i) die Verbreitung des Werks unter den Bedingungen einer Lizenz (Unterlizenz) des freien Zugangs (Open Access oder Creative Commons);
2. Der Autor erklärt, dass die in Absatz 1 beschriebene **nichtausschließliche** Lizenz dem Herausgeber gewährt wird:
 - a) mit dem Recht zur Erteilung von Unterlizenzen,
 - b) ohne quantitative und territoriale Beschränkungen,
 - c) bei Abnahme des Werks,
 - d) auf unbestimmte Zeit, mit dem Recht zur Kündigung durch den Autor für ein Jahr im Voraus, zum Ende des Kalenderjahres.
 3. Der Herausgeber erklärt, dass er die in den Absätzen 1-2 beschriebene Lizenz akzeptiert.
 4. Der Autor erklärt sich damit einverstanden, dass der Herausgeber Bearbeitungen des Werks sowie Teilen davon durch oder im Namen des Verlags durchführt. Der Autor erklärt sich damit einverstanden, dass der Herausgeber die Rechte an den im vorstehenden Satz genannten Bearbeitungen durch nutzt und darüber verfügt.
 5. Der Autor erteilt dem Herausgeber die Erlaubnis zur Ausübung abgeleiteter Urheberrechte an den in Absatz 4 genannten Bearbeitungen und überträgt dem Herausgeber das Recht, die Ausübung abgeleiteter Urheberrechte zu genehmigen.

§ 4

1. Der Herausgeber ist berechtigt, den Autor über die Redaktion zu kontaktieren, die in Erfüllung des ihn mit dem Verlag bindenden Vertrags das Recht, hat, den Herausgeber in Erfüllung dieses Vertrags zu ersetzen.
2. Der Autor verpflichtet sich, eine Autorenkorrektur des Werks innerhalb der von der Redaktion gesetzten Frist vorzunehmen oder ermächtigt, die Korrektur in seinem Namen vorzunehmen.
3. Der Autor erklärt, dass er, abgesehen von der Vornahme der Korrektur in der in diesem Absatz beschriebenen Weise, während der Nutzung des Werks durch den Verlag unter der gewährten Lizenz, die Autorenkorrektur in keiner anderen Form ausüben wird.

§ 5

Die Parteien legen einvernehmlich fest, dass die Einräumung der in § 3 genannten Lizenzen in allen angegebenen Verwertungsbereichen sowie die Übertragung der in § 3 genannten Rechte und Genehmigungen sowie die Übertragung des Eigentums an der/den Kopie/n des Werks und den Medien, auf denen das Werk aufgezeichnet ist, **unentgeltlich** erfolgt.

§ 6

1. Auf der redaktionellen Seite befindet sich auf jeder Kopie des Werks ein Hinweis mit folgendem Inhalt: „**Stimme des Gedächtnisses. Jahrbuch des Museums der Polnischen Kinder – Opfer**“

des Totalitarismus“, Erscheinungsjahr 2. Der Autor erhält **ein Exemplar** des Werks in Form einer PDF-Datei zum Druck oder einer gedruckten Zeitschrift.

§ 7

Der Preis eines Exemplars des Jahrbuchs, die Größe der einzelnen Ausgaben und Nachdrucke sowie die Art der Veröffentlichung und Verbreitung werden vom Herausgeber festgelegt.

§ 8

Gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27.04.2016 *zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)* (ABl. UE L 119, S. 1) nachfolgend DS-GVO, informiert der Herausgeber, dass:

- 1) der für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Verantwortliche das Museum der Polnischen Kinder – Opfer des Totalitarismus. Deutsches Nazi-Lager für polnische Kinder in Łódź (1942-1945) ist, 90-103 Łódź, ul. Piotrkowska 90, Tel. 798 287 196, E-Mail-Adresse: sekretariat@muzeumdziecipolskich.pl, vertreten durch den Direktor – im Folgenden als das Museum bezeichnet,
- 2) der Datenschutzbeauftragte, Arkadiusz Zarębski, unter folgender E-Mail-Adresse kontaktiert werden kann: abi_daz@outlook.com,
- 3) Ihre personenbezogenen Daten zwecks Erfüllung des Vertrags verarbeitet werden, und zwar auf der Grundlage von: - Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der DS-GVO - die Verarbeitung ist erforderlich für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder um auf Antrag der betroffenen Person vor Abschluss eines Vertrags Maßnahmen zu ergreifen,
- 4) im Zusammenhang mit der Verarbeitung von Daten für den in Punkt 3 genannten Zweck die Empfänger Ihrer Daten sein können:
 - Behörden und Stellen, die öffentliche Aufgaben wahrnehmen oder im Auftrag von Behörden handeln, in dem Umfang und zu den Zwecken, die sich aus den Bestimmungen des allgemein geltenden Rechts ergeben;
 - andere Stellen, die auf der Grundlage einschlägiger Vereinbarungen mit dem Museum personenbezogene Daten verarbeiten, für die das Museum der für die Verarbeitung Verantwortliche ist,
- 5) Personenbezogene Daten für den Zeitraum gespeichert werden, der zur Erreichung der in Punkt 3 genannten Zwecke erforderlich ist, und danach für und in dem Umfang, der nach den Bestimmungen des allgemein geltenden Rechts gemäß dem Gesetz vom 14. Juli 1983 über die nationalen Archivressourcen und Archive und die Indexierung von Akten erforderlich ist;
- 6) Sie das Recht haben:
 - gemäß Artikel 15 der DS-GVO auf Auskunft über die von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten;
 - gemäß Artikel 16 der DS-GVO auf Berichtigung der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten;- gemäß Artikel 17 DS-GVO auf Löschung von Daten für den Fall, dass:
 - die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind und es keine Rechtsgrundlage für eine weitere Verarbeitung gibt;
 - die personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden;
 - gemäß Artikel 18 der DS-GVO den für die Verarbeitung Verantwortlichen aufzufordern, die Verarbeitung der personenbezogenen Daten einzuschränken, vorbehaltlich der in Artikel 18 Absatz 2 der DS-GVO genannten Fälle;
 - eine Beschwerde beim Präsidenten des Amtes für den Schutz personenbezogener einzureichen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gegen die Bestimmungen der DS-GVO verstößt;

- 7) Ihre personenbezogenen Daten keiner Entscheidung unterliegen, die ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung, einschließlich Profiling, der Einhaltung von Artikel 22 der DSGVO beruht;
- 8) der für die Verarbeitung Verantwortliche nicht beabsichtigt, Ihre Daten an ein Drittland oder an internationale Organisationen zu übermitteln,
- 9) die Angabe der personenbezogenen Daten obligatorisch ist, soweit dies zur Unterzeichnung des Vertrags gemäß den Bestimmungen des Zivilgesetzbuchs erforderlich ist.

§ 9

1. Sämtliche Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen zur Vermeidung der Unwirksamkeit der Schriftform.
2. In Angelegenheiten, die nicht unter diesen Vertrag fallen, gelten die Bestimmungen des Gesetzes vom 4. Februar 1994 über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte und die Bestimmungen des Zivilgesetzbuchs.
3. Streitigkeiten, die sich aus diesem Vertrag ergeben können, werden von den für den Sitz des Herausgebers zuständigen Gerichten nach polnischem Recht und Verfahren beigelegt.
4. Der Vertrag wurde in 2 gleichlautenden Exemplaren erstellt, davon 1 für den Autor und 1 für den Herausgeber.

.....

der Autor

.....

der Herausgeber